

JA GENUA



Original *[Signature]* *O. p. m.*

galaxy
**IDEA
FIXA**

4/10

EINE AUSSTELLUNG

VON

MARCEL FREYMOND,

OLIVIER ROSSEL

UND

JOHANNES WILLI

GALERIE IDEA FIXA

WWW.IDEA-FIXA.COM

BASEL 2013

JA GENAU

Ziel der Reise ist Genua. Vielmehr noch ist über die Reise selbst das eigentliche Ziel: die gemeinsame Reise von Johannes Willi und Olivier Rosset aus der Schweiz nach Genua zu Marcel Freymond, der ebenfalls auf einer Art Durchreise während drei Monaten im Atelierstipendium ist. Eine Reise, bezeichnend für das Überwiegende der drei.

Durch die Kamera beobachten die Künstler ihr Umfeld, Veränderungen in der Umgebung. Passanten die mitfahren, eine rasch vorbeifliegende Landschaft. In Genua angekommen, beginnt die Reise durch die Stadt. Auf die 480 Kilometer schnell zurückgelegte Strecke folgen langsame Gänge durch weite Strassen und enge Gassen. Die Künstler filmen verlassen wie belebte Orte. Als Reisedokument halten die Aufnahmen flüchtige Begegnungen ebenso wie bewusste Gespräche fest – den Austausch untereinander wie auch mit Fremden.

Das Miteinander ist nicht gerade aussergewöhnlich für eine Gruppenschau. Der Gemeinschaftsgedanke, die Zusammenarbeit und das Zusammensein gehören selbst der Umsetzung auch inhaltlich zur Ausstellung. Erst in Genua sind die drei Künstler tatsächlich zusammen, der Austausch beginnt jedoch bereits vorher am Computer. Skype vermag weite Distanzen zu überwinden, die Kommunikationsmöglichkeiten sind scheinbar unbeschränkt. Im Chat werden schnelle Gedanken ausgetauscht, Einfälle überlagern sich gegenseitig, Missverständnisse tauchen ebenso plötzlich auf, wie sie sich wieder lösen. Und dennoch: erst die eigentliche Reise zeigt den Weg. Die Fahrt nach Genua birgt Überraschungen, lässt das Unvorhergesehene eintreffen und verwirrt Geplantes.

Dass jede Reise eine Veränderung bedingt, veranschaulichen die in der Ausstellung von Olivier Rosset gezeigten Arbeiten Aller – Retour, die bei jedem Transport ihr Aussehen ändern. Darin verbinden sich die Bilder mit den von Johannes Willi ausgestellten Ferienfotos, Farbverläufe, welche die Idee des Übergangs ganz exemplarisch verfahren.

Um die unmittelbare Umgebung weiter zu beobachten, um zufällige Begegnungen zuzulassen, um mit Fremden oder Vertrauten ins Gespräch zu treten, werden die drei Künstler während zwei Wochenenden in der Galerie Idea Fixa anwesend sein. Sobald der von Marcel Freymond mit einer Kohlezeichnung bemalte Leinwand ähnlich einem Vorhang vor dem Galeriefenster geöffnet wird, sind Besucher eingeladen, zusammen mit den Künstlern am Geschehen teilzunehmen. Daran, neue ästhetische Formen zu finden und thematische Schwerpunkte zu legen. Die Künstler werden am unterwegs aufgenommenen Filmmaterial weiterarbeiten, um nicht nur die Ausstellung ständigen Veränderungen auszusetzen, sondern um die Reise weiterzugehen.

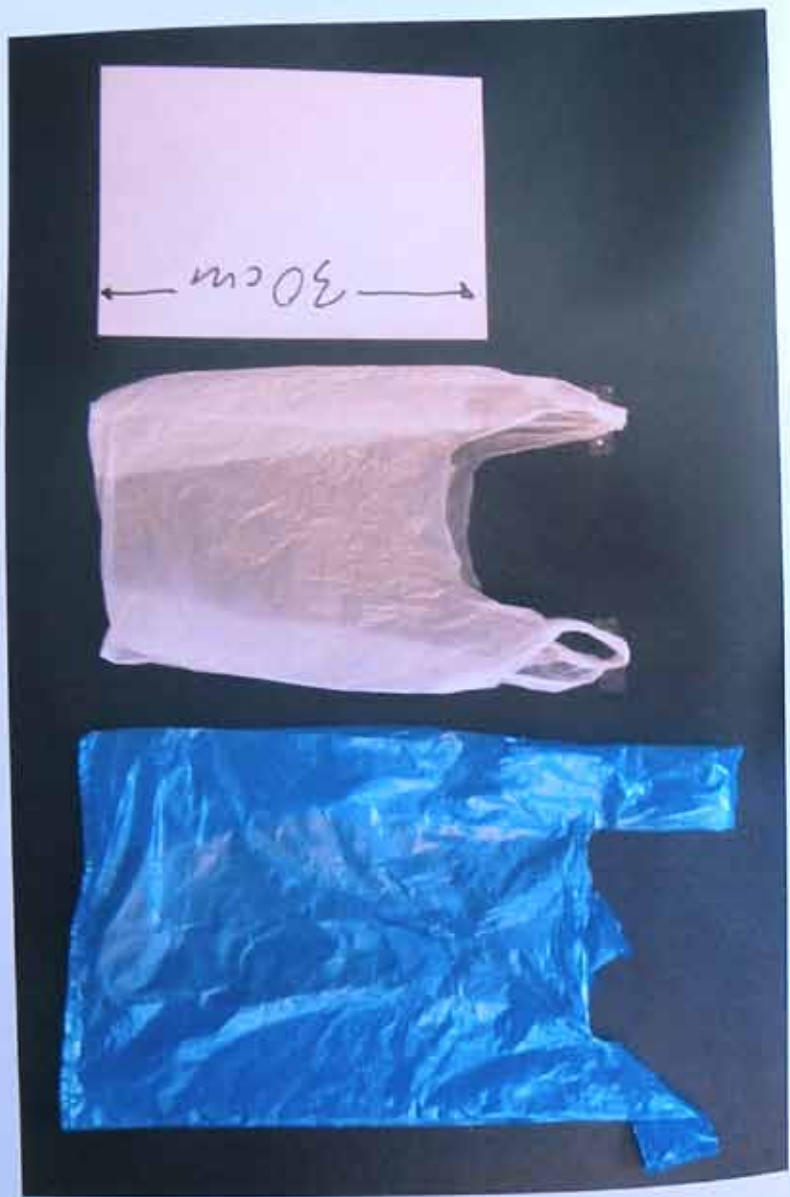
Erstausg. Würtlich, April 2013





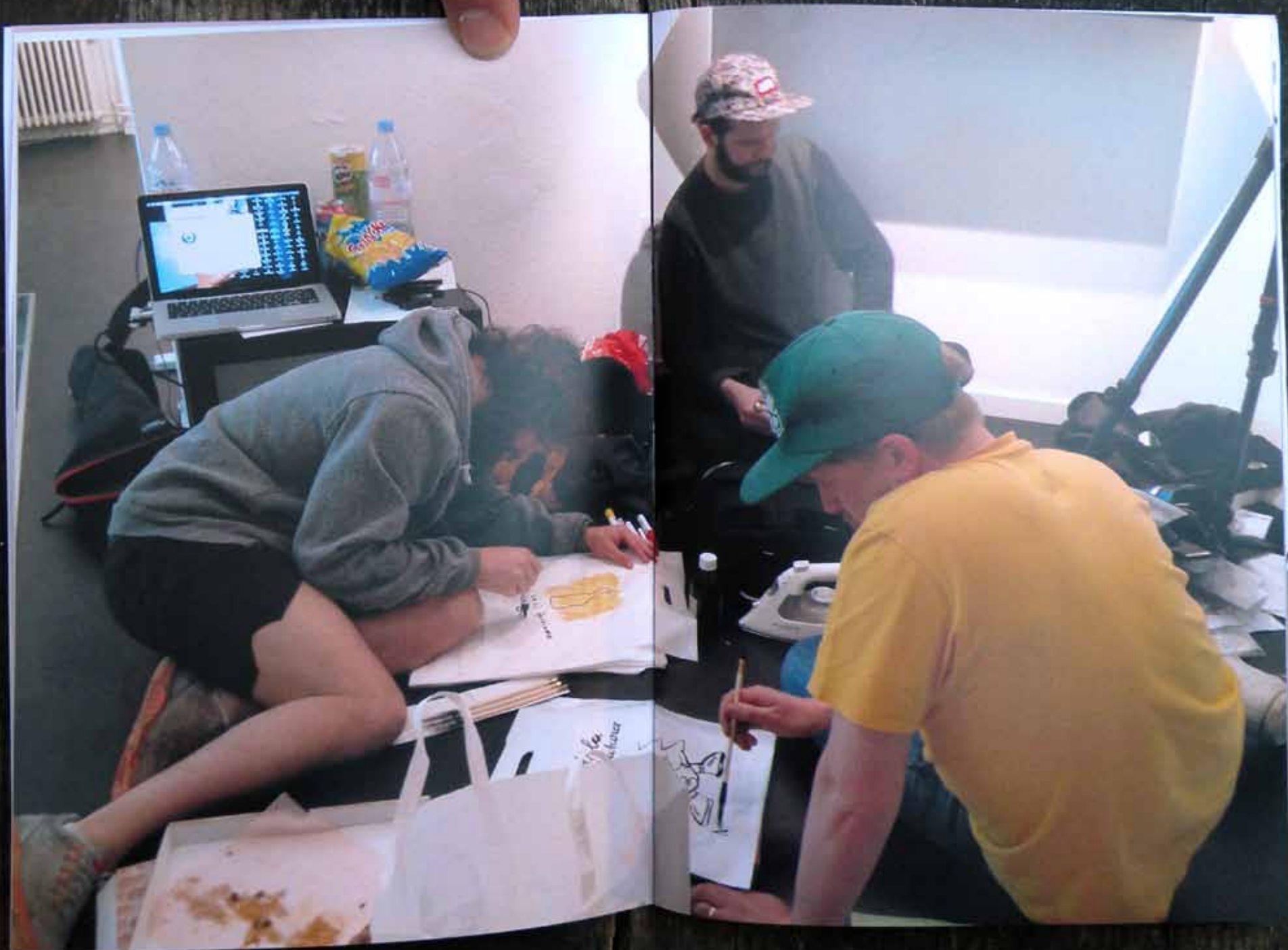












Brunello
vini
e
dolce vita
con
CARLA MITERAND
CARTOLINI



mortadella



4.64
6.84
-0.04
6.80
0.00
194
12:24
DI FIORETTI
DANIELE
#1 ELEONORA
GIANNI
IL BOSS
MAURO
COLOMBI
DI NUNZIO
DE MARTINO
MANUEL
BALESTRA
DI ROSSI
STEFANO
MAURO
LEZZI



Solame
normale
PANARELLO



UN
CONO
TRE
GUSTI
GELATI PER LA
LINGUA



BIKINI MONSTER
TRIPLE
X X X

-ARCHITETTURE
+ AVVENTURE



la natura
io!



Defendi la
Natura



JUICE
& RISPETTA
© 2013

M. Frymord
James
O. W.

8/10

CASA DEL PARMIGIANO
DI COCCONI E VITALI SAS
MERCATO ORIENTALE BOX 60
TEL 011 589690

DATA: 18-03-13

ORE: 17:16

BILANCIA: 0

kg

€/kg

€

0,360	17,98	6,47
-------	-------	------

0,208	24,90	5,18
-------	-------	------

STORNATA	-	5,18
----------	---	------

0,206	29,90	6,16
-------	-------	------

NC.2	TOTALE	12,63
------	--------	-------

VI HA SERVITO: GIANNI IL BOSS OP.7 NP 152

SU
ITAL









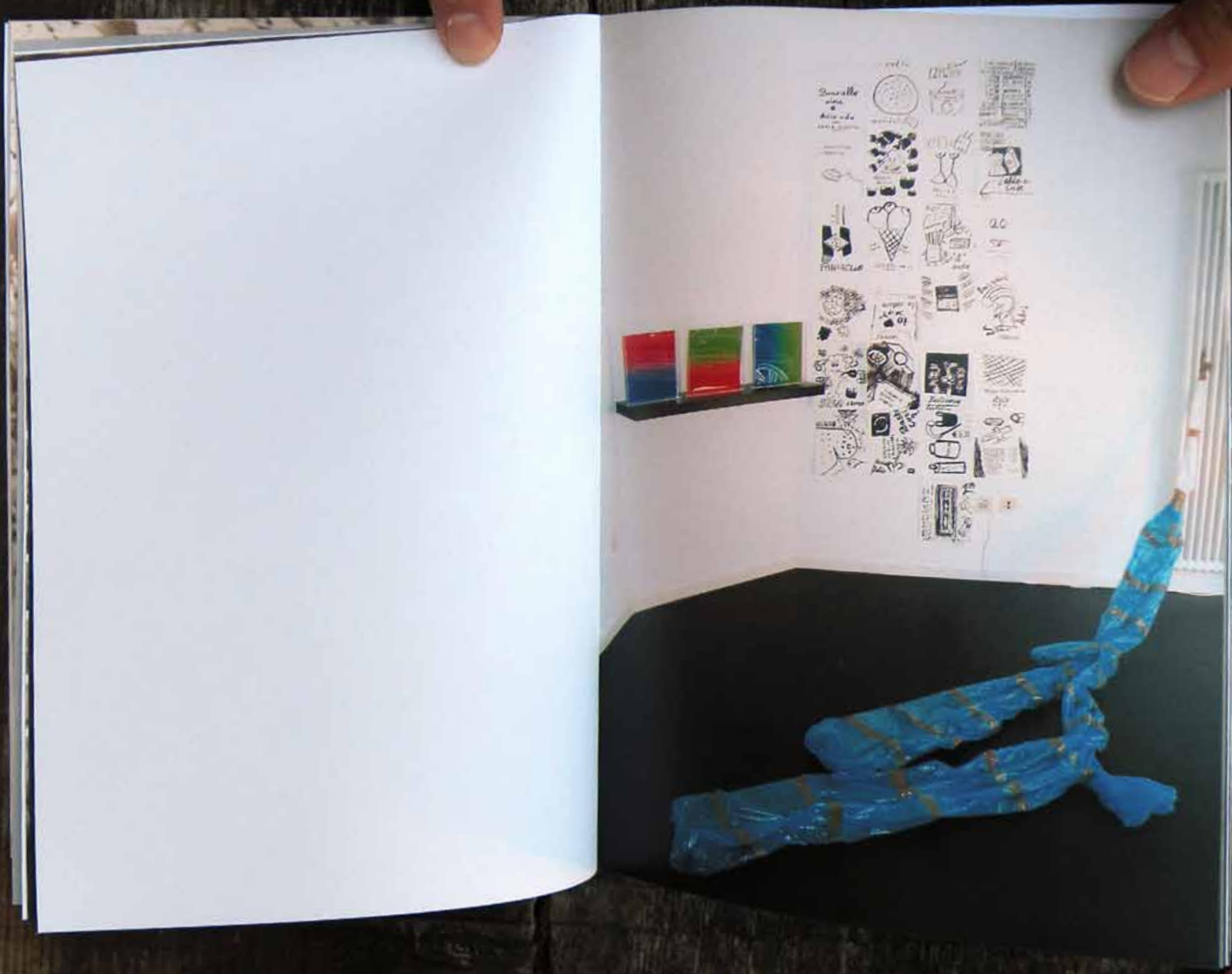


enua

Olivier Rossel und Johannes Willi

13. April - 11. Mai 2013





galerie

IDEA
FIXA

Ja Genua

Michel Freymond, Olivier Rossel und Johannes Wally

13. April - 11. Mai 2011









While others
were grocery
shopping I was
emptying my
felt-pen





ICH
BIN
UNTER-
SCHIE-
DLICH

ZURÜCK IN BASEL

Kaum ist die Vernissage vorbei, machen die Künstler die Galerieräume und damit die Ausstellung zu ihrem Atelier. Es ist jedoch das Gegenteil einer geheimnisumwobenen Werkstatt und zum Rückzugsort der Künstler. Vielmehr ist die Galerie öffentlicher Raum, die Gedanken von jedem und jeder sind willkommen. Auch in diesem Umfeld wird die unmittelbare Umgebung zur Inspirationsquelle. Vorgefundenes Material wie Pizzaböden vom Take-Away nebenan, aber auch neu entstandene Zeichnungen, die Erinnerungen von unterwegs mit Eindrücken von hier verbindet, füllen je länger je mehr die Wände. Auch die Videoaufnahmen der Reise werden nicht länger auf eine weiße Fläche projiziert, sondern überlagern sich mit einem grossformatigen Aquarell. Dieses zeigt entweder ein Trägerhirt oder aber eine Plastiktüte, wie wir sie auf italienischen Märkten bei jedem Einkauf bekommen. Solche Verschiedenfarbige und unterschiedlich bedruckte Plastiktaschen – teils aus Genua, teils aus Basel – bedecken als Zeugnisse von Einkäufen eine Grossfläche der Galeriewand. Eine weitere ist bis kurz vor dem Zerreissen angefüllt mit gerahmten Bildern von stark schwarzen bis blauen Filzstiftstrichen. Der von Hand auf die Plastiktüte geschriebene Titel der Arbeit erklärt die Vorgehensweise: „While others were grocery shopping, I was emptying my felt pen.“ Kein wertender Kommentar, keine Einschätzung verschiedener sinnvoller oder sinnloser Beschäftigungen – eine blosse Beschreibung der Tatsache, dass für jeden etwas anderes alltäglich ist. Andere Plastiktaschen, mit Tusche bemalt und auseinandergerissen, sind flach auf dem Fussboden ausgebreitet. Und schliesslich werden ebensolche Tüten zum Material der Drive-by-Sculpturen, die ohne Bewegung eingefallen auf dem Boden liegen. An einem Auto- oder Motorradauspuff befestigt und mit Abgas angefüllt, werden sie zu aufgeblasenen, davon brausenden Skulpturen. Die Fahrt geht weiter! Genua hält nach.

Eveline Wüthrich, Mai 2013

WERKLISTE

VERNISSAGE



Marcel Freymond, Olivier Rosset,
Johannes Will
JA GENUA, 2013
Film, 16-9, 20min
Edition



Marcel Freymond
OHNE TITEL (VORHANG), 2013
Kohle auf Leinwand, 2 Leinwandteile
2 x 2,62 x 1,54 m



Johannes Will
FERIENFOTOS 1/2, 2/12, 3/12, 2012
Fine Art Pigment Print & Plexibox
ca. 25 x 25 cm
Serie von 12



Marcel Freymond
OHNE TITEL (TEPPICH), 2013
Kohle auf Baumwolle
5 x 1,56 m

Marcel Freymond
OHNE TITEL, 2012
Ol auf Papier, Holzrahmen
4 x 70 x 50 cm



Marcel Freymond, Olivier Rosset,
Johannes Will
JA GENUA, 2013
Sound-Boop, 15 min, Audiotexte mp3
Edition



Olivier Rosset
ALLEZ RETOUR, 2013
Sand, Pigment, Leinwand, Holz & Glas

WERKLISTE

FINISSAGE



NEREL PUFF ABER BESSER ALS NICHTS
DRECK
Tusche auf Papier, 7 Zeichnungen



JUICE & RESPETTA
Tusche auf Papier, 25 Zeichnungen
je 35 x 27 cm



PIZZAIOLI / A PORTE CHUZE
3 Tuschezeichnungen auf Flexidruck
Karton, je 35 x 33 cm



JUICE & RESPETTA
Edition von 10 Zimen, A5, 28 Seiten



PENSUM / IMPRONTA
5-Farben Plasticksack-Transfer-Prints
Aquarell auf A4 Papier
Serie von 82



WHILE OTHERS WERE GROCERY SHOP-
PING I WAS EMPTYING MY FELT PEN
Installation, 23 Zeichnungen - 20 gezeichnet,
Plasticksack



SEI GALLERIA
Performance, Tusche & Tuschentexte



UNTITLED
Tusche & Aquarell auf Papier
30 x A4 Papier



DRIVE BY SCULPTURE
Performance & Skulptur
Plasticksäcke, Klebeband, Taffel / Vespa /
Auto, Abgase aus Auspuffen
Variabel / Beweglich

